

Datenschutzinformationen für Veranstaltungsteilnehmer:innen

Wir informieren Sie hiermit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Teilnahme an der Tagung „Die Neuausrichtung des Akkreditierungswesens in einem resilienten Wissenschaftssystem: Internationalisierung und Qualitätskultur stärken“ und die Ihnen zustehenden Rechte.

Die Tagung wird der Stiftung Akkreditierungsrat und uns in Kooperation mit der Stiftung Innovation in der Hochschullehre und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg durchgeführt und von uns federführend organisiert. Diese genannten Partner führen ggf. über die in dieser Datenschutzinformation genannten Datenverarbeitungen hinaus Datenverarbeitungen in alleiniger Verantwortung durch. Wenn Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an den jeweiligen Partner oder aber wenden Sie sich an uns und wir leiten Ihre Frage weiter.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „DSGVO“) und des Bundesdatenschutzgesetzes („BDSG“).

1. Verantwortlicher

Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz
Ahrstraße 39
53175 Bonn
Deutschland
Tel.: +49 228 887-153
Fax: +49 228 887-280
E-Mail: [post\[at\]hrk.de](mailto:post[at]hrk.de)
www.hrk.de

2. Datenschutzbeauftragter

Herrn Florian Reichert
Scheja & Partners GmbH & Co. KG
Adenauerallee 136
53113 Bonn
Deutschland
Tel.: (+49) 0228-227 226 0
<https://www.scheja-partners.de/kontakt/kontakt.html>
www.scheja-partners.de

3. Informationen zu relevanten Verarbeitungszwecken und Rechtsgrundlagen

Im Rahmen der Teilnahme an der Tagung „Die Neuausrichtung des Akkreditierungswesens in einem resilienten Wissenschaftssystem: Internationalisierung und Qualitätskultur stärken“ verarbeiten wir Ihre Kontaktdaten in Form Ihres Titels, Namens, Institution, Ihrer E-Mail-Adresse sowie Informationen zu der von Ihnen ausgewählten Veranstaltung.

Darüber hinaus verarbeiten wir bei der persönlichen Veranstaltungsteilnahme Bild- und/oder Tonmaterial mittels Foto- Video- und/oder Tontechnik, auf der Sie bestimmbar/identifizierbar sind, sofern Sie Ihre Einwilligung in die Erstellung von Bild-

und Tonmaterial abgeben haben. Das Bild- und/oder Tonmaterial kann besondere Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß Art. 9 DSGVO beinhalten (z.B. Information über meinen Gesundheitszustand, wie das Tragen eines Hörgerätes).

3.1. Datenverarbeitung zu Zwecken der Vertragserfüllung (Veranstaltungsteilnahme)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten für die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung der Teilnahme an einer von uns organisierten Veranstaltung (Geschäftsbeziehung). Die Zwecke umfassen insbesondere die Organisation der Veranstaltungsteilnahme sowie deren Abwicklung (z. B. die Erstellung von Teilnahmebestätigungen oder Teilnehmer:innenlisten).

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke der Vorbereitung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitigen Rechtsgrundlagen, insbesondere gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsfristen, eingreifen.

3.2. Datenverarbeitung zur Außendarstellung

Unter Umständen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auch auf Basis einer von Ihnen abgegebenen Einwilligungserklärung, nämlich in Fällen, in denen Sie sich damit einverstanden erklärt haben, dass im Zuge der Veranstaltung Bild- und Tonmaterial verarbeitet wird. Der mit der Verarbeitung verfolgte Zweck ergibt sich aus dem Inhalt der jeweiligen Einwilligungserklärung, in der Regel wird das erstellte Bild- und Tonmaterial für eine positive Außendarstellung der HRK und deren Partner der o. g. Veranstaltungen verwendet.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Eine Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Beachten Sie dabei aber bitte, dass dieser Widerruf nur Wirkung für die Zukunft entfaltet, also die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bereits auf Basis Ihrer Einwilligung erfolgten Verarbeitung der Daten durch den Widerruf nicht berührt wird.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind, die in der Einwilligung genannte Speicherfrist verstrichen ist oder Sie die Einwilligung widerrufen haben und keine anderweitige Rechtsgrundlage vorliegt. Falls Letzteres zutrifft, löschen wir die Daten nach Wegfall der anderen Rechtsgrundlage.

3.3. Datenverarbeitung zur Direktansprache

Sofern Ihre Einwilligung nicht erteilt worden ist, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ebenfalls zur Wahrung unserer berechtigten Interessen, aber auch nur dann, wenn wir nach Abwägung unserer Interessen an der Durchführung der Verarbeitung mit Ihren möglicherweise entgegenstehenden Interessen, Grundrechten und -freiheiten davon ausgehen, dass unsere Interessen überwiegen. Dies ist dann gegeben, wenn wir Sie werblich ansprechen (z. B. Ihnen Informationen zu weiteren Veranstaltungen unseres Hauses zukommen lassen) und Sie dieser Form der Direktansprache nicht widersprochen haben.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Unsere berechtigten Interessen liegen hierbei in der Bewerbung und Organisation von Veranstaltungen und der Zurverfügungstellung der entsprechenden Informationen.

Wir löschen die Daten, wenn sie für die von uns verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und keine anderweitige Rechtsgrundlage eingreift, insbesondere auch, wenn Sie der Ansprache durch uns widersprochen haben.

4. Dritterhebung

Wir verarbeiten überwiegend die personenbezogenen Daten, die wir direkt von Ihnen erhalten. In einigen Konstellationen beziehen wir Ihre personenbezogenen Daten auch von Dritten, nämlich Mitorganisatoren der Veranstaltung und/oder Dritte, die für uns Bild- und Tonmaterial erstellen (z.B. selbständige Fotografen oder Bildagenturen). Erforderlichenfalls werden wir Sie hierüber in gesonderter Form genauer informieren.

5. Pflicht zur Bereitstellung und Folgen der Nicht-Bereitstellung

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Vorbereitung und Durchführung der von Ihnen gewünschten Teilnahme an einer Veranstaltung unseres Hauses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir die Veranstaltungsteilnahme gegebenenfalls nicht ermöglichen können.

6. Empfänger

Innerhalb unseres Unternehmens haben auf Ihre personenbezogenen Daten nur solche Abteilungen und die dort tätigen Mitarbeiter Zugriff, die einen solchen Zugriff zur Erfüllung ihrer Funktionen oder Aufgaben zwingend benötigen.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten an externe Empfänger nur dann weiter, wenn dafür eine gesetzliche Rechtfertigung besteht oder Sie darin eingewilligt haben. Externe Empfänger können sein:

- Auftragsverarbeiter: Dienstleister, die wir für die Erbringung von Services im Veranstaltungsplanungsbereich einsetzen, oder die mit der Wartung unserer IT-Systeme betraut sind. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns sorgfältig ausgewählt und regelmäßig überprüft, um sicherzugehen, dass Ihre personenbezogenen Daten in guten Händen sind. Die Dienstleister dürfen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zu den von uns vorgegebenen Zwecken verarbeiten.
- Öffentliche Stellen: Behörden und staatliche Institutionen, wie z.B. Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Finanzbehörden, an die wir personenbezogene Daten gegebenenfalls im Einzelfall übermitteln müssen.
- Private Stellen: Private Stellen, an die wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Rechtsvorschrift, eines Vertrags oder Ihrer Einwilligung übermitteln, beispielsweise Anbieter von Social Media Plattformen, auf denen Bildmaterial veröffentlicht wird, sowie etwaig von den Partnern eingesetzte selbständige Fotografen.

7. Beabsichtigte Drittlandübermittlung

Sofern personenbezogene Daten in Drittländer übermittelt werden, stellen wir vorab sicher, dass dies nur unter Einhaltung der gesetzlichen Voraussetzungen erfolgt, insbesondere auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der EU-Kommission oder geeigneter Garantien gemäß Art. 46 DSGVO (z. B. EU-Standardvertragsklauseln). Sie können bei uns eine Kopie der konkreten Garantien zur Sicherstellung des angemessenen Datenschutzniveaus erhalten. Bitte nutzen Sie hierfür die unter Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen.

8. Betroffenenrechte

Ihnen stehen folgende Rechte bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu:

8.1. Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten oder nicht. Sollte dies der Fall sein, haben Sie das Recht auf Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten und auf weitere Informationen bezüglich der Verarbeitung.

8.2. Berichtigungsrecht

Sie haben das Recht, die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen und unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen.

8.3. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Dieses Recht besteht beispielsweise, wenn die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder wenn die personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

8.4. Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Falle speichern wir nur diejenigen personenbezogenen Daten, für die Sie eine Einwilligung erteilt haben oder für die die DSGVO eine Verarbeitung erlaubt. Beispielsweise können Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung haben, wenn Sie die Richtigkeit Ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben.

8.5. Datenübertragbarkeit

Sofern Sie uns personenbezogene Daten auf Basis eines Vertrages oder einer Einwilligung bereitgestellt haben, können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen verlangen, dass Sie die von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder dass wir diese an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen übermitteln.

8.6. Widerruf der Einwilligung

Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese je derzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt.

8.7. Widerspruchsrecht

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO (Datenverarbeitung aufgrund einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

8.8. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus steht Ihnen das Recht zu, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen geltendes Recht verstößt. Sie können sich hierzu an die Datenschutzbehörde wenden, die für Ihren Aufenthaltsort, Arbeitsplatz oder den Ort eines mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist oder an die für uns zuständige Datenschutzbehörde. Zuständig ist die Aufsichtsbehörde des Bundeslandes, in dem Sie wohnen, arbeiten oder ein mutmaßlicher Verstoß stattgefunden haben soll, der Gegenstand der Beschwerde ist.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf Tel.: +49 (0)211 / 38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten oder zur Geltendmachung Ihrer in Betroffenenrechte können Sie sich unentgeltlich mit uns in Verbindung setzen. Bitte nutzen Sie unsere Kontaktdaten unter Ziffer 1.

Stand der Datenschutzinformation: August 2026